

ANMELDUNG**bis 10.10.2018**

LUBW Landesanstalt
für Umwelt Baden-Württemberg
Griesbachstr. 1
76185 Karlsruhe

KONTAKT**Helga Köhler**

Telefon 0721 5600-2320

Netzwerk-REACH-BW@lubw.bwl.de**TAGUNGS-
GEBÜHR****€ 150,-****Rücktritt des Teilnehmers / der Teilnehmerin:**

Bis 27.09.2018 mit Rückerstattung der Tagungsgebühr. Bei späterer Abmeldung ist keine Rückerstattung mehr möglich.

Hinweis: Personenbezogene Daten werden von uns

lediglich zum Zwecke der Durchführung von

Veranstaltungen des Netzwerkes REACH@Baden-

Württemberg verwendet. Eine weitergehende Nutzung ohne

Ihre ausdrückliche Einwilligung hierzu findet nicht statt.

PARTNER**des Netzwerks REACH@Baden-Württemberg:**

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-
Württemberg

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

VCI Verband der Chemischen Industrie e. V.,
Landesverband Baden-Württemberg

BWIKH Baden-Württembergischer Industrie- und
Handelskammertag e. V.

LVI Landesverband der Baden-Württembergischen
Industrie e. V.

BWHT Baden-Württembergischer Handwerkstag e. V.

TAGUNGsort

Novotel Karlsruhe City
Festplatz 2
76137 Karlsruhe

ANFAHRT

Die Anfahrsbeschreibung zum Tagungsort finden Sie unter

<http://www.novotel.com/de/hotel-5400-novotel-karlsruhe-city/index.shtml>

Das Novotel Karlsruhe City befindet sich in zentraler
Innenstadtlage und ist innerhalb weniger Minuten vom
Hauptbahnhof zu erreichen.

Unter dem NOVOTEL Karlsruhe City befindet sich eine
kostenpflichtige öffentliche Tiefgarage.

reachbw

SVHC**Besonders besorgniserregende
Stoffe und Zulassung****Auswirkung auf die betriebliche
Praxis****Donnerstag****11. Oktober 2018****Karlsruhe**

Landesverband der baden-württembergischen Industrie e. V.



EINLADUNG

Nach Ablauf der dritten Registrierungsfrist im Mai 2018 tritt nun das Thema SVHC - besonders besorgniserregende Stoffe und Zulassung wieder stärker in den Vordergrund. Im Juni 2018 wurden 10 weitere Stoffe, darunter Blei, in die Kandidatenliste aufgenommen.

Mit dieser Veranstaltung möchten wir Sie über die Pflichten von Herstellern und Importeuren sowie auch der nachgeschalteten Anwender in Verbindung mit zulassungspflichtigen Stoffen informieren.

Hierzu wird eine Referentin des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft einen Überblick zu den Pflichten für Stoffe der Kandidatenliste und des Anhangs XIV der REACH-Verordnung geben. Im Anschluss werden Ihnen drei Firmenvertreter erläutern, wie sie die Anforderungen rund um das Thema SVHC in Erzeugnissen in ihrer betrieblichen Praxis umsetzen.

Am Nachmittag wird eine Referentin des Umweltbundesamtes von der Arbeit im Ausschuss für sozioökonomische Analyse im Zusammenhang mit Zulassungsanträgen berichten. Durch konkrete Beispiele aus der Praxis erhalten Sie daraufhin einen Einblick, wie Zulassungen in Unternehmen umgesetzt und nachgeschaltete Anwender eingebunden werden.

Wie immer werden Sie die Gelegenheit haben, den Referentinnen und Referenten Ihre Fragen zu stellen und sich intensiv auszutauschen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung möchten wir Ihnen als Netzwerk außerdem unser neues praxisrelevantes Informationsangebot für SVHC in Erzeugnissen vorstellen.

Das Netzwerk REACH@Baden-Württemberg lädt Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

PROGRAMM

9:00 Uhr	Registrierung und Kaffee
9:30 Uhr	Begrüßung Dagmar Berberich Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg
9:40 Uhr	REACH Kandidatenliste und Anhang XIV – Pflichten von Firmen Sibylle Wursthorn Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
10:10 Uhr	SVHC – Praxis bei Kärcher – Herausforderung Blei Axel Leschtar Alfred Kärcher SE & Co. KG
10:50 Uhr	REACH Prozesse bei Festo und der aktuelle Umgang mit Bleimetall als SVHC Barbara Duve Festo AG & Co. KG
11:20 Uhr	Pause
11:50 Uhr	Aktuelles zu SVHC - Informationspflichten aus Sicht der Automobilindustrie Timo Unger Hyundai Motor Europe Technical Center GmbH
12:30 Uhr	SVHC-Informationsseiten des Netzwerks REACH@Baden-Württemberg - Hilfestellung für die unternehmerische Praxis - Dr. Natalie Schmidt Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

13:00 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	Bewertung von Zulassungsanträgen: Erfahrungen des SEAC Karen Thiele Umweltbundesamt
14:40 Uhr	Erfahrungen mit der Autorisierung am Beispiel Chromtrioxid Andreas Quett Robert Bosch GmbH
15:20 Uhr	Zulassungsantrag des VECCO: Ansätze zum Informationsaustausch mit NA Dr. Uwe König eupoc GmbH
16:00 Uhr	Zulassung Chromate: Erfahrungen eines Nachgeschalteten Anwenders Matthias Enseling HARTCHROM GmbH
16:40 Uhr	Ende der Veranstaltung

Moderation

RAin Carola Maute-Stephan
VCI Verband der Chemischen Industrie e. V.

Sibylle Wursthorn
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft